

PRESSEINFORMATION

15. Februar 2017

VCI zur Abstimmung über Reform des Emissionshandels im Europäischen Parlament

Schutz vor Carbon Leakage nicht ausreichend

Das Plenum des Europäischen Parlaments hat heute mehrheitlich einen Entwurf zur Revision der Emissionshandels-Richtlinie (ETS) angenommen. Utz Tillmann, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI), sagte dazu: „Das Parlament hat sich nicht dafür entscheiden können, einen ausreichenden Schutz vor Carbon Leakage zu gewährleisten. Zwar standen noch schärfere Vorschläge zur Abstimmung. Trotzdem werden einige der angenommenen Beschlüsse die europäische Chemiebranche im internationalen Wettbewerb benachteiligen.“

Laut Tillmann ist Klimaschutz essenziell. Die Chemie investiere jährlich Milliardensummen in neue Produktionstechnologien und Innovationen, die wichtig für den Klimaschutz sind. Die EU habe mit dem Emissionshandel ein Instrument geschaffen, um die notwendige Senkung der Treibhausgase so günstig wie möglich zu erreichen. Tillmann sagte: „Die vom Parlament beschlossenen Maßnahmen treiben die Kosten aus dem Zertifikatekauf für Unternehmen in Zukunft in die Höhe. Es ist daher wichtig, dass die Chemie weiterhin ausreichend kostenlose Zertifikate erhält, um Wachstum und Investitionen zu sichern.“ Bei allem müsse man immer mitbedenken, dass internationale Wettbewerber außerhalb der EU vergleichbare Kosten nicht haben.

Der VCI-Hauptgeschäftsführer erhofft sich daher Nachbesserungen im Trilog zwischen Parlament, Rat und Kommission, in dem das Reformpaket nun weiterentwickelt werden kann.

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von rund 1.700 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Der VCI steht für mehr als 90 Prozent der deutschen Chemie. Die Branche setzte 2016 rund 183 Milliarden Euro um und beschäftigte 446.000 Mitarbeiter.

Kontakt: VCI-Pressestelle Telefon: 069 2556-1496

E-Mail: presse@vci.de